

Israelbezogener Antisemitismus

Antisemitische Einstellungen können auch auf den Staat Israel projiziert werden. Sobald sich Äußerungen zu der Politik Israels mit Ideologemen des Antisemitismus verbinden, sind sie der genannten Erscheinungsform zuzurechnen. Dazu zählen auch Aussagen, die sich antisemitisch gegen den jüdischen Staat richten, etwa wenn diesem die Legitimität zur Existenz abgesprochen wird. Das Kommunizieren über Israel ist in solchen Fällen nicht nur antisemitisch motiviert, sondern auch eine Form der Umwegkommunikation, um mindestens implizit Aussagen über Jüdinnen und Juden (im Allgemeinen) zu treffen und sich vom modernen Antisemitismus vermeintlich zu distanzieren.